

Hohe Punkteausbeute in Leipzig



Nach einem eher bescheidenen Rückrundenauftritt konnte am letzten Samstag die 1. Mannschaft in Leipzig wieder in die Erfolgsspur zurückkehren. Erwartungsgemäß konnte mit 10:5 ein Sieg gegen Rotation Süd Leipzig eingefahren werden. Gedemütigt vom Hinspiel erkämpfte man sich dann am Abend gegen die Holzhausener ein Unentschieden, so dass am Ende des Tages beachtliche drei Punkte mit nach Hause genommen wurden.

Auch an diesem Tag konnten die Bautzener ihre Doppelschwäche nicht überwinden. Gegen Rotation sprang deshalb lediglich ein sicherer Sieg von Engert/Janke gegen Merkel/Bohne heraus. Dabei hatten Neck/Döcke durchaus gute Chancen, letztendlich verloren sie hauchdünn im Entscheidungssatz. Das obere Paar erkämpfte sich drei verdiente Punkte. Robert Janke erwies sich mit zwei deutlichen Siegen als bärenstark. Hartmut Engert mit mentalen Startschwierigkeiten konnte sich gegen Dirk Schröder nicht durchsetzen. Im zweiten Spiel stibitzte er gegen Flemming in den entscheidenden Situationen die Sätze für sich und erhöhte somit die Führung für die MSV'ler. Noch erfolgreicher mit satten 4 Punkten schlug das mittlere Paar zu. Manuel Neck nahm in beiden Partien gegen Löhnert und Merkel konsequent alle Sätze mit. Ebenso erfolgreich bewältigte Josef Ovecka mit 3:1 und 3:2 - Siegen seine Aufgabe. Das untere Paar bewirkte immerhin eine Punkteteilung. Sowohl Michael Döcke als auch Maik Günther konnten relativ sicher gegen Bohne gewinnen, gegen den Ersatzmann Weihmann waren beide jedoch chancenlos.

Mit einem guten Gefühl nach diesem Erfolg fuhren die Bautzener zum Abendspiel nach Holzhausen. Erneut ging man in den Doppeln mit 1:2 in Rückstand. Wiederum das Einserdoppel der Spreestädter erkämpfte sich ein 3:2 gegen Heinichen/Krauthahn. Das Spiel wurde zunehmend angespannter, als Robert Janke und Hartmut Engert gegen ihre Kontrahenten mit 0:2 zurücklagen. Nach unzähligen

abgewehrten Matchbällen und einer grandiosen Aufholjagd holten beide wichtige Punkte, die die Bautzener in Führung brachten. Der Spielstand konnte in den folgenden Partien auf 8:5 ausgebaut werden. Dabei konnten Robert Janke und Manuel Neck zwei weitere 5-Satz-Spiele für sich entscheiden. Gegen die Nummer 5 und 6 der Gastgeber – Mühlmann/Knoch – war an diesem Tag leider nichts zu holen. So sprang sowohl in den Einzeln als auch im Entscheidungsdoppel durch ihre routinierte Spielweise nichts Zählbares mehr heraus. Auch wenn die Revanche nicht ganz geglückt ist, musste man aufgrund der knapp gewonnenen Partien dennoch zufrieden mit dem Unentschieden sein.

Im nächsten Punktspiel am 21.02.15 um 18 Uhr empfängt die 1. Mannschaft den SG Lückersdorf Gelenau, gegen die in der Hinrunde eine bittere Niederlage eingesteckt werden musste. Wie immer werden zahlreiche TT-Interessierte in heimischer Halle gern gesehen.

Für den MSV punkteten: Engert (4), Janke (5), Ovecka (3), Neck (4), Döcke (1), Günther (1)